

Stundenplanänderungen

Beitrag von „Alterra“ vom 10. Dezember 2022 10:15

OT:

Müsste ich jede Woche die fiese, unkollegiale, nervende Kollegin vertreten, die wegen einer Kinderwunschbehandlung fehlt, würde ich der SI was erzählen...nämlich, dass ich ihr alles Glück der Welt und viel Erfolg wünsche und dafür gern die Vertetung übernehme!

Ich glaube, dass viele vergessen bzw. sich nicht einfühlen können, was das bedeutet, ein Kind zu wollen, aber aus welchen Gründen auch immer es nicht klappt. Ich kenne so viele Frauen, die Fehlgeburten hatten und/oder nicht schwanger wurden. Das Leben der Paare wird dabei oft völlig aus der Bahn geworfen, Lebensträume zerplatzen und die Psyche leidet enorm. Umso erfreulicher ist es, dass die Medizin mittlerweile so fortschrittlich ist und die Chancen auf ein Kind erhöht.

Ich gehe jetzt mit meinem Kind in den Schnee und schlage einen Weihnachtsbaum. Und ich wünsche der Kollegin, dass auch sie das irgendwann in ähnlicher Weise machen kann.